Profilbildungsbereich

Dem Profilbildungsbereich sind die Querschnittsthemen gemäß §1(4), bildungswissenschaftliche Angebote gemäß §8 (2) LehrkrbildG M-V sowie fachdidaktische und fachwissenschaftliche Angebote zugeordnet.
Der Profilbildungsbereich ist unterteilt in sieben thematisch gefasste Profillinien. Es ist zu empfehlen die zu absolvierenden Module innerhalb einer Profillinie zu wählen. Es können jedoch auch Module aus verschiedenen Profillinien zusammengestellt werden.

Inhalt

Struktur des Profilbildungsbereichs für die einzelnen Lehramtsstudiengänge gemäß §8(2) LehrkrbildG MV 2
1. Profillinie 1: Heterogenität in Schule professionell und kompetent begegnen 2
2. Profillinie 2: Kulturelle und interkulturelle Bildung 5
3. Profillinie 3: Interdisziplinäre Perspektiven auf Digitalisierung und Digitalität für den Lehrberuf 6
4. Profillinie 4: Professionelle und organisationale Herausforderungen im Berufsfeld: Kooperation, Prävention, Gesundheit 7
5. Profillinie 5: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Verantwortung für die Zukunft 9
6. Profillinie 6: Regionale Kultur, Sprache und Geschichte 11
7. Profillinie 7: Wissenschaftliche Vertiefungen 13

Struktur des Profilbildungsbereichs für die einzelnen Lehramtsstudiengänge gemäß §8(2) LehrkrbildG MV

Lehramt an Grundschulen:
- Profillinien 1-6 sowie die bildungswissenschaftlichen Angebote aus der Profilinie 7
- Umfang: 12 LP

Lehramt an Gymnasien, Regionalen Schulen und Gesamtschulen:
- Profillinien 1-7
- Umfang: 12 LP

Lehramt für Sonderpädagogik an Grund- und Förderschulen:
- Profillinien 1-6 sowie die bildungswissenschaftlichen Angebote aus der Profilinie 7
- Umfang: 9 LP

Lehramt für Sonderpädagogik an Regionalen Schulen, Gesamtschulen und Förderschulen:
- Profillinien 1-6 sowie die bildungswissenschaftlichen Angebote aus der Profilinie 7
- Umfang: 9 LP

Lehramt an beruflichen Schulen:
- Profillinien 1-7
- Umfang: 9 LP

Quereinstiegs-Master of Education für das Lehramt an Gymnasien, Regionalen Schulen und Gesamtschulen im Fach Mathematik (Ein-Fach-Master)
- Profillinien 1-6
- Umfang: 12 LP

Module, die im jeweiligen Studiengang als Pflichtmodule zu studieren sind oder bereits als Wahlpflicht- oder Wahlmodule studiert wurden, dürfen im Profilbildungsbereich nicht gewählt werden. Im Falle der Nichtbeachtung ist ein weiteres Modul aus dem Profilbildungsbereich auszuwählen.

Die gewählten Module des Profilbereichs sind dem Transcript of Records zu entnehmen. Benotete Module aus dem Profilbildungsbereich gehen nicht in die aggregierte Modulnote ein.

1. Profillinie 1: Heterogenität in Schule professionell und kompetent begegnen

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- Umgang mit Diversität, Heterogenität und Inklusion
- Integration von Schülerinnen und Schülern nicht deutscher Herkunftssprache – hier Deutsch als Zweit- oder Fremdsprache, Mehrsprachigkeit und durchgängige Sprachbildung

Ziele:

Die Studierenden

- verfügen über die linguistischen und didaktischen Grundlagen für eine systematische und zielgerichtete Förderung sprachheterogener Gruppen in der Zweitsprache Deutsch; erfassen die Vielschichtigkeit und innere Heterogenität des DaZ-Spektrums; kennen elementare Bausteine eines sprachsensiblen Fachunterrichts für Zweitsprachenlernende; Aufbaumodul: gestalten zweitsprachliche und mehrsprachige Lernumgebungen im Praxisfeld auf der Grundlage vertiefter fachdidaktischer Kenntnisse **[DaZ]**
- verstehen und reflektieren Auswirkungen von Heterogenität auf den Lernerfolg der Lernenden; können Heterogenität in Unterrichtsprozessen bedenken und adressieren; können den eigenen Umgang mit Heterogenität beobachten und kritisch reflektieren **[EmpowerLab]**
- gewinnen Einsichten in strukturelle Beeinträchtigungen und erkennen Bedarfe auf Seiten der Schüler:innen; erwerben Handlungskompetenzen im Umgang mit Beeinträchtigungen; lernen regionale und überregionale schulische und außerschulische Netzwerke und Beratungsangebote kennen **[Inklusion]**
- erfassen gegenwärtige Anforderungen an Bildung im Kindes- und Jugendalter und entwickeln ein differenziertes Verständnis von sozialen Problemlagen; erlangen Kenntnisse über unterschiedliche theoretische Ansätze zu sozialen Differenzkonstruktionen und über Formen der Kooperation von Schule und Kinder- und Jugendhilfe, die auf heterogene soziale Problemlagen reagieren; entwickeln Reflexionsfähigkeiten bezüglich sozialer Differenzierungen **[Sozialpädagogik]**
- erlangen grundlegendes Wissen über die häufigsten psychischen, im Schulalter manifesten Störungen; erwerben grundlegende Kompetenzen im professionellen Umgang mit betroffenen Schüler:innen; verfügen über sichere Kenntnisse zu schulischen Präventionsmöglichkeiten **[Psychische Auffälligkeiten in Lernen und Entwicklung]**

Schwerpunkte:

- Zweitsprache Deutsch als Sprachphänomen einer heterogenen Sprachgemeinschaft (linguistische Betrachtung), als Unterrichtsphänomen einer sprachheterogenen Lerngruppe (Mehrsprachigkeitsdidaktik), als sprachintegrative Aufgabe im Unterricht und außerunterrichtlich (Didaktik DaZ)
- bildungswissenschaftliche Perspektive auf Heterogenität und Auswirkung auf professionelles Handeln und Unterricht
- sonderpädagogische Perspektive auf Bedingungsfaktoren erfolgreichen Lernens und Auswirkung auf professionelles Handeln und Unterricht; schulische und außerschulische Netzwerke und Beratungsangebote
- grundlegende sozialpädagogische Theorien und Handlungslogiken im Zusammenhang mit Lebensweltorientierung, Intersektionalität und sozialen Ungleichheitsstrukturen
- Definition und Prinzipien der Deskription, Klassifikation und Diagnostik psychischer Störungen des Kindes- und Jugendalters; Symptomatik, Verlauf, Epidemiologie, Diagnostik, Ätiologie, Prävention und Intervention bei Störungsbildern mit besonderer schulischer Relevanz (z.B. ADHS, Angststörungen, Anpassungsstörungen, Autismus-Spektrum-Störung, depressive Störungen und Suizidalität, Essstörungen, Kommunikationsstörungen, Störungen des Sozialverhaltens, Substanzkonsumstörungen, Teilleistungsstörungen)

Belegbare Module:

Für die Sprachmodule, die im Rahmen des Wahlbereichs studiert werden können, gilt die Prüfungsordnung für die Lehrangebote des Sprachenzentrums der Universität Rostock einschließlich des Hochschulfremdsprachenzertifikats UNIcert®.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Sozialpädagogik für Lehramt 1: Grundlagen der Kooperation von Schule und Kinder- und Jugendhilfe	5182430	V/2; S/2	keine	Prot (8 Wo 3 SitzungsProt, je 3 Seiten)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2029
Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Aufbaumodul für Lehramtsstudierende	6180400	Ü/2; S/2	keine	B/D (6 Wo 10-12 Seiten)	6	Wintersemester (Beginn)	9	unbenotet	WiSe 2027/28
Deutsch als Zweitsprache (DaZ) - Basismodul für Lehramtsstudierende	6180410	S/4	keine	K (90 min)	6	Wintersemester (Beginn)	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Deutsche Gebärdensprache A1 GER*-DGS	9109010	Ü/4	Anwesenheitspflicht in der Übung	Sonstige Prüfungsform (14 Wo Portfolioprüfung bestehend aus ca. 5-7 mündlichen (bzw. praktischen) kursintegrierten Teilprüfungen)	6	jedes Semester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Deutsche Gebärdensprache A2 GER*-DGS	9109020	Ü/4	Anwesenheitspflicht in der Übung	Sonstige Prüfungsform (14 Wo Portfolioprüfung bestehend aus ca. 5-7 mündlichen (bzw. praktischen) kursintegrierten Teilprüfungen)	6	unregelmäßig	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Kompetenzlabor Heterogenität: Professionelle Handlungskompetenz im Umgang mit Heterogenität und Diversität	5182390	S/4	keine	B/D (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (20 min) oder PrA (6 Wo 10 Seiten) oder R/P (20 min)	6	jedes Semester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2030

Umgang mit "schwierigen" Kindern & Jugendlichen 1	5182450	S/4	Präsentation als Partnerarbeit, 20 min	K (60 min)	6	jedes Semester	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2029
Umgang mit "schwierigen" Kindern & Jugendlichen 2	5182460	S/4	Präsentation als Partnerarbeit, 20 min	K (60 min)	6	jedes Semester	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2029

2. Profillinie 2: Kulturelle und interkulturelle Bildung

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- kulturelle und interkulturelle Bildung

Ziele:

- (Diversitäts-)sensibler Umgang mit verschiedenen Kulturen und Weltanschauungen sowie mit soziokulturellen Kontexten
- Didaktische Vermittlung und Initiieren entsprechender Prozesse bei Schüler:innen (z.B. Spielleitung)
- Ermöglichung interkultureller Erfahrungen für die Studierenden (z.B. Orte kultureller Begegnung)
- Umgang mit inter- und transkulturellen Aushandlungsprozessen (ethische und politische Dimension z.B. Demokratieförderung)

Schwerpunkte:

- Kritische Reflexion transkultureller Prozesse in Vergangenheit und Gegenwart in globaler und lokaler Perspektive (Verflechtungsgeschichte u.a.)
- Theorien und Methoden kulturwissenschaftlicher Forschung (Postkolonialismus, critical whiteness, diskriminierungssensible Formen von Wissenschaft und Bildung, Ethik der kulturellen Aneignung, etc.)
- Identitäts- und Subjektbildung
- Hinterfragen von Selbst- und Fremdbildern
- Narrative von Identität und Biographie
- Signaturen kultureller Zugehörigkeit (z.B. ethnographische Zugänge, (musik)ethnologische und anthropologische Perspektiven etc.)
- Interkulturelles Projekt; kulturelle und künstlerische Ausdrucksformen (Lernform)
- Migrationspädagogik
- Umgang mit verschiedenen Religionen und Weltbildern: Religionskundliche Grundkenntnisse
- Kulturdidaktische Fragen zu Musik, Theater, Religion und Sprachen

Belegbare Module:

Es können Module des Sprachenzentrums belegt werden. Für die Sprachmodule, die im Rahmen des Wahlbereichs studiert werden können, gilt die Prüfungsordnung für die Lehrangebote des Sprachenzentrums der Universität Rostock einschließlich des Hochschulfremdsprachenzertifikats UNIcert®.

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Bildung – Philosophie der Antike und Neuzeit	5380660	V/4	keine	K (90 min)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2027
Disziplinen und Denkweisen der Philosophie	5380670	V/2	keine	K (90 min)	3	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Ethnologische Perspektiven auf das immaterielle Kulturerbe Mecklenburgs	6180710	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	R/P (20 min)	3	unregelmäßig	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Kulturelle und interkulturelle Bildung	4380820	S/4	Anwesenheitspflicht im Seminar	mP (20 min) oder pP (20 min) oder R/P (20 min)	6	2 Semester; Beginn unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27

3. Profillinie 3: Interdisziplinäre Perspektiven auf Digitalisierung und Digitalität für den Lehrberuf

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- Digitalisierung, informatische Grund- und Medienbildung, Umgang mit Künstlicher Intelligenz

Ziele:

- digitale Mündigkeit für den Lehrberuf
- dabei insbesondere die Förderung grundlegender und berufsbezogener digitaler Kompetenzen bei Lehramtsstudierenden
- Förderung einer wissenschaftlich fundierten, kritisch reflektierten interdisziplinären Auseinandersetzung mit digitaler Transformation im Bildungskontext
- Stärkung der Fähigkeit zur theorie- und empiriegeleiteten Reflexion der Verknüpfung von Theorie und Praxis im Lehrberuf
- Förderung einer offenen, zugewandten Haltung gegenüber digitalen Technologien und Stärkung der Bereitschaft zum kompetenten Handeln in digitalen Kontexten des Lehrberufs

Schwerpunkte:

- Informatik zur Bewältigung des Lehrberufs
- kritische interdisziplinäre Perspektive auf Digitalisierung und Digitalität
- Diskussion zu Potenzialen und Herausforderungen neuer Technologien für Schul- und Unterrichtsentwicklung (darunter u. a. KI, VR/AR)
- Förderung digitaler Kompetenzen im Schulalltag

Belegbare Module:

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
3D Druck in der Schule	5183570	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	Bericht mit Präsentation (4 Wo 15 min Präsentation und 5-10 Seiten Bericht) oder B/D (4 Wo, 15-20 Seiten Bericht)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Digitale Linguistik	6180420	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2029/30
Digitallabor Zukunft 1 – Schule digital weiterdenken	5182360	S/4	keine	B/D (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (20 min) oder R/P (20 min)	6	jedes Semester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2030
Digitallabor Zukunft 2 – Kompetenzorientiert digital unterrichten	5182370	S/4	keine	B/D (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (20 min) oder PrA (6 Wo 10 Seiten) oder R/P (20 min)	6	jedes Semester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2030
Einführung in die Digital Humanities	6180740	V/2; S/2	Erledigen von Hausaufgaben	K (90 min)	6	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Medienbildung in der digitalen Gesellschaft	5182400	S/4	keine	HA (8 Wo 12-15 Seiten) oder PrA (8 Wo 15-20 Seiten)	6	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2029/30
Profilbildung Digitale Geisteswissenschaften	6180480	V/1; S/1	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (4 Wo 5 - 7 Seiten)	3	jedes Semester	9	unbenotet	WiSe 2026/27

4. Profillinie 4: Professionelle und organisationale Herausforderungen im Berufsfeld: Kooperation, Prävention, Gesundheit

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- Kinderschutz, Prävention sexualisierter und häuslicher Gewalt gegen Kinder und Jugendliche, Schulsozialarbeit
- Lehrkräftegesundheit, Sprecherziehung

- Berufs- und Studienorientierung

Ziele:
Die Studierenden
- erfassen Schule nicht als statischen und geschlossenen Sozialraum, sondern als dynamische Struktur institutioneller, intergenerativer, sozialräumlicher und multiprofessioneller Interaktionen,
- können relevante Entwicklungsthemen im Bildungssystem aus gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Diskursen ableiten und entsprechende Innovationen am Standort Schule planen, inszenieren, mitgestalten und evaluieren,
- sind insofern in der Lage, die zunehmende Vernetzung von Schule mit der Kinder- und Jugendhilfe im Kontext von Ganztagsbildung, Schulsozialarbeit und Inklusion zu reflektieren,
- sowie Erziehungspartnerschaften als sozialräumliche Netzwerke zw. Schule, Jugendhilfe und Familien zu analysieren und kooperativ zu gestalten,
- setzen sich insbesondere kritisch mit Gewaltpotentialen sowie psychosozialen und gesundheitlichen Risikostrukturen an Schulen auseinander,
- werden demzufolge für einen kinderrechtebasierte Kinderschutz als Orientierungsrahmen für reflexive Organisationsanalysen und einer Implementation von Schutzkonzepten an Schulen sensibilisiert,
- reflektieren Belastungsfaktoren im pädagogischen Alltag und kennen Möglichkeiten, diesen proaktiv zu begegnen,
- erlernen und trainieren erzieherische Kompetenzen bei herausforderndem Schüler:innen-Verhalten,
- entwickeln Copingstrategien sowie Methodenkompetenzen, komplexe Unterrichts- sowie Gesprächssituationen professionell zu gestalten,
- erlernen einen physiologischen, gesunden Umgang mit der eigenen Sprechstimme, um als Lehrkräfte der hohen Berufsbelastung standzuhalten,
- erlernen ein vielfältiges Methodenrepertoire im Umgang mit ihrer Stimme und ihrem Sprechen, um damit den Unterricht zu gestalten und den Anforderungen im Berufsalltag in Bezug auf die unterschiedlichsten Kommunikationssituationen gerecht zu werden.

Schwerpunkte:
- Die Profillinie bündelt Themen und vermittelt Fähigkeiten, die sich explizit mit Schulentwicklung und Professionalität im Kontext der Bewältigung individueller und institutioneller Problemlagen beschäftigen

Belegbare Module:

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
PraxisLabor Schulentwicklung – evidenzbasiert und innovativ	5182420	S/4	keine	HA (6 Wo 10 Seiten) oder K (60 min) oder PrA (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (20 min) oder R/P (20 min)	6	jedes Semester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2030

Sozialpädagogik für Lehramt 2: Ganztagsbildung, Schulsozialarbeit, Kinderschutz und Schulbegleitung (ausgewählte Kooperationsfelder)	5182440	S/4	keine	mP (30 min)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27

5. Profillinie 5: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) – Verantwortung für die Zukunft

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- Demokratiebildung und Umgang mit Antisemitismus
- Bildung für nachhaltige Entwicklung und Klimawandel

Ziele:

Die Studierenden

- können Informationen zu Fragen der Globalisierung, Entwicklung von Ökologie, Ökonomie und Demokratie im Blick auf nachhaltige Entwicklung beschaffen und ihre Relevanz für Lernprozesse erkennen. Sie erkennen und reflektieren die affektive Dimension von Zukunftsfragen. Sie nehmen die kulturelle, soziokulturelle und natürliche Vielfalt in der Einen Welt wahr und analysieren Prozesse des globalen, sozialen und ökologischen Wandels. Im Horizont domänenspezifischen und fächerübergreifenden Wissens können sie Handlungsmöglichkeiten von Individuum und Gesellschaft erkennen sowie verschiedene Handlungsebenen in ihrer jeweiligen Funktion für Entwicklungsprozesse unterscheiden.
- können zwischen eigenen und fremden sowie den fächerspezifischen Sichtweisen und verschiedenen „Modi der Weltbegegnungen“ (Baumert) unterscheiden. Sie machen sich verschiedene ethischen Perspektiven und Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst und können sie würdigen. Sie beziehen zu Fragen der Zukunftsgestaltung im Dialog kritisch Stellung. Sie beziehen sich dabei auf Leitbilder nachhaltiger Entwicklung, das Konzept der Menschenrechte und Demokratie und weitere ethischen Orientierungsrahmen und Referenzsysteme in die eigene Positionsbildung. Dabei vermögen sie fremde und eigene Überzeugungen zu hinterfragen.
- deuten die persönliche und gesellschaftliche Verantwortung für Mensch und Umwelt aus verschiedenen Fachperspektiven heraus. Sie reflektieren im Blick auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung und der individuellen und gesellschaftlichen Solidarität Möglichkeiten der Verständigung und Konfliktlösung sowie der Partizipation und Mitgestaltung. Sie sind in der Lage, Schulentwicklung als Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie der Demokratiebildung zu reflektieren sowie Handlungskonzepte hierfür zu entwerfen.
- in der Lage fachbezogen, fächerübergreifend und fächerverbindend didaktische Lernarrangements und pädagogische Handlungsstrategien zu entwickeln, die auf eine mündige Entscheidung von Schüler*innen hinführen, Ziele der nachhaltigen Entwicklung in privaten, schulischen, beruflichen, politischen und gesellschaftlichen Bereichen zu reflektieren und zu verfolgen. Dabei diskutieren sie theoretische pädagogische Konzepte und praktische Handlungsoptionen kritisch. Folgende didaktische Prinzipien können eine besondere Rolle spielen: Lebensweltbezug, kritisches Denken und Problemlösen, vernetztes/ systemisches Denken, transformatives Lernen (Emotionen, Lernsetting, Theorien), emanzipatives und kollaboratives Lernen, Handlungsorientierung, inspirierend - Kreativität und Innovation, Mut zum Handeln und Experimentieren (Empowerment), Futures Thinking…

Schwerpunkte:

- BNE, globales Lernen, Menschenrechte und globale Gerechtigkeit
- Demokratiestärkung und Partizipation
- historisch-politisches Lernen, nachhaltige Gesellschaft und globale Bürgerschaft
- Dimensionen: Soziokulturelles, Ökologie, Ökonomie, Ethik, Politik, Kultur
- Ethisches Lernen
- Kulturelles Lernen
- Transformatives Lernen - transformative Bildungsprozesse
- Umweltbildung
- Identität- und Subjektentwicklung

Belegbare Module:

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Profillinie BNE: Green Shift – Gärtnern eine Erfahrung der Nachhaltigkeit	2780700	Ü/1; S/3	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar	Essay (3T, 4-5 Seiten)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2027
BNE Profillinie: BNE – Bildung für eine Schule der Zukunft	2780690	S/4	Seminaraufgaben (Anzahl wird zu Beginn der Veranstaltung festgelegt)	Bericht mit Präsentation (20 min Bericht 6-8 Seiten (3 Tage))	6	unregelmäßig	9	unbenotet	SoSe 2029
Mündigkeit in der Schule – Philosophieren als Kulturtechnik	5380680	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Referat/Präsentation im Umfang von 15 min	B/D (14 Wo 10-12 Aufgaben, etwa 25 Seiten)	3	jedes Semester	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Profillinie BNE: Nachhaltigkeit erleben – Lernorte erkunden	2780710	S/1; E/1	Anwesenheitspflicht im Seminar; Anwesenheitspflicht in der Exkursion	R/P (25 min inklusive Diskussion)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	SoSe 2027
Profillinie BNE: Vortragsreihe Lehrimpulse für morgen	2780720	Tu/2; OS/2	Seminaraufgaben (mind. 4 Seminaraufgaben innerhalb von jeweils 2 Wochen)	Essay (3T, 3-5 Seiten)	6	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2027/28
Rechtsextremismus und Antisemitismus pädagogisch begegnen	3380270	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (6 Wo Portfolio, 20.000 - 25.000 Zei-	6	unregelmäßig	9	unbenotet	SoSe 2028

				chen incl. Leerzeichen) oder K (90 min)					
Theorie: Culture, Ecology, Sustainability	6350460	S/2	Arbeitsaufgaben	mP (20 min)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27

6. Profillinie 6: Regionale Kultur, Sprache und Geschichte

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- regionale Besonderheiten
- aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen

Ziele:

Die Studierenden

- entwickeln eine interdisziplinäre, multiperspektivische Sicht auf die regionalen Besonderheiten von MV,
- erwerben ein fundiertes historisches, kulturwissenschaftliches, sprach- und literaturwissenschaftliches Fachwissen und werden befähigt, die Anknüpfungspunkte an ihr künftiges schulisches Umfeld und dessen aktive Mitgestaltung zu erkennen,
- identifizieren sich mit ihrem Studienstandort, seiner regionalen und Sprachkultur sowie seinen Alleinstellungsmerkmalen,
- erfahren aktiv die Verbindungen zwischen fachwissenschaftlicher Forschung und deren Aufbereitung für eine Öffentlichkeitsarbeit im Sinne angewandter Forschung,
- entwickeln ein Verständnis für Prozesse der Didaktisierung von Fachinhalten für unterschiedliche Nutzergruppen in verschiedenen Alters-, Bildungs- und Expertenstufen.

Schwerpunkte:

- Entwicklung, Stand und Perspektiven des regionalsprachlichen Gefüges in MV, insbesondere des mecklenburgisch-vorpommerschen Dialekts
- Mittelniederdeutsche und neuniederdeutsche Literatur sowie Werke von Autorinnen und Autoren aus Mecklenburg-Vorpommern bzw. mit einer Thematisierung dieser Region
- Niederdeutsche Philologie und regionalbezogene Kulturwissenschaften/Ethnologie im Kontext der Digital Humanities (Projekte zur digitalen Dialektlexikographie, zur digitalen Erschließung volkskundlicher Überlieferung und wissenschaftlich-gelehrter Korrespondenzen...)
- Allgemeine Geschichte und Kulturgeschichte des (südlichen) Ostseeraumes von den frühmittelalterlichen Kulturkontakten zwischen Dänen, Sachsen und Slawen über die Hansezeit und die frühneuzeitliche Entstehung der heutigen Staatenwelt bis zur Gegenwart
- immaterielles Kulturerbe und Bräuche in Mecklenburg-Vorpommern vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart
- Volkserzählungen auf Grundlage der regionalen Forschung in der Zettelsammlung von Richard Wossidlo
- Aspekte des Niederdeutschen als Lernfeld in Schulen von MV

Belegbare Module:

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Erlernen einer niederdeutschen Mundart	6180430	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Hausaufgaben	mP (30 min)	3	unregelmäßig	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2030
Niederdeutsch in der schulischen Bildung	6180470	S/2	keine	K (45 min)	3	jedes Semester	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Regionale Geschichte und Erinnerungskultur	5780490	Ü/2; S/2	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar	HA (8 Wo 10 Seiten) oder mP (30 min)	6	jedes Semester	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Regionale Sprache und Literatur Mecklenburgs in Geschichte und Gegenwart	6180510	V/2; S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Testat (im Umfang von max. 60 Min.) oder Erledigen von Hausaufgaben oder Gestaltung eines Teils einer Sitzung (30–60 Min.) oder eine Lektürekontrolle (60–90 Min.) oder ein Referat (20–30 Min.) oder selbständige Arbeit mit einer OER (60-90 Min.)	B/D (8 Wo 5 Seiten) oder mP (30 min)	6	jedes Semester	9	unbenotet	WiSe 2026/27

7. Profillinie 7: Wissenschaftliche Vertiefungen

Querschnittsthemen gemäß §1 (4) und §8 (2) LehrkrbildG M-V:

- Angebote aus Fachwissenschaften, Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften

Ziele:

- Methodenkompetenzerwerb im wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. Versuchsplanung, Datenanalyse, wissenschaftliches Schreiben, ...)
- Epistemologie (Wissenschaftsanalyse, wissenschaftliche Selbstreflexion, Wissenschaftstheorien)
- Vertiefende Spezialmodule in Fach, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften
- Unterstützung der Promotionsvorbereitung durch Vertiefung spezieller Fertigkeiten (historische Sprachen)

Belegbare Module:

Allgemein

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Wissenschaftskommunikation	6350490	S/2	Arbeitsaufgaben	PrA (8 Wo)	6	Sommersemester	9	unbenotet	WiSe 2026/27

Arbeit-Wirtschaft-Technik

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Betriebspädagogik	3551330	Ü/2; S/2	keine	B/D (6 Wo (15 Seiten))	6	Sommersemester	8	benotet + ungewichtet	SoSe 2027
Politische Ökonomie und Föderalismus	3501130	V/2; Ü/2	keine	K (90 min) oder mP (20 min)	6	Sommersemester	8	benotet + ungewichtet	SoSe 2027
Allokation und Wettbewerb	3500440	V/2; Ü/1	keine	K (90 min)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Angewandte Makroökonomik	3501160	V/2; Ü/1	keine	K (90 min) oder PrA ((10-15 Seiten)) oder R/P (20 min)	6	unregelmäßig im Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Personalentwicklung und Arbeitswelt	3551370	V/2; Ü/2	keine	HA (6 Wo 12-15 Seiten)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Technische Mechanik 1: Statik	1501710	V/3; Ü/2	Ein bestandenes Testat	K (120 min)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27

Bildungswissenschaften

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Forschen zum Förderschwerpunkt Sprache und Kommunikation	5182380	S/2; Pr/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Anwesenheitspflicht in Projektveranstaltung	Sonstige Prüfungsform (8 Wo Exposé (5 Seiten))	6	Sommersemester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2029
Mit Daten Schule verstehen: Evidenzbasierung im Lehrer:innenberuf	5182410	S/4	keine	HA (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (6 Wo 10 Seiten) oder PrA (20 min) oder R/P (20 min)	6	jedes Semester (Beginn)	9	unbenotet	SoSe 2030
Pädagogische Psychologie 3 (Lern- und Entwicklungsauffälligkeiten)	5182950	V/2; S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar; Präsentation im Seminar (ca. 30 min)	B/D (4 Wo 10 Seiten) oder K (45 min) oder T (40 min)	6	Sommersemester (Beginn)	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2029

Biologie

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Einführung in die naturwissenschaftsdidaktische Forschung	2181030	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (3Wo, 5-10 Seiten) oder R/P (20 min)	3	unregelmäßig im Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2030
Wasserökologie und Umweltmikrobiologie (Lehramt)	2780730	V/1; Ü/2; S/1	Anwesenheitspflicht in der Übung; Anwesenheitspflicht im Seminar; Seminaraufgaben	R/P (30 min)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2027

Chemie

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Analytische Chemie 3: Umweltanalytik und Technische Chemie 2: Lebensmitteltechnologie	2580200	V/2; S/2	keine	R/P (30 min Seminarvortrag mit Diskussion)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Einführung in die naturwissenschaftsdidaktische Forschung	2181030	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (3Wo, 5-10 Seiten) oder R/P (20 min)	3	unregelmäßig im Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2030
Organische Chemie für Lehramt Biologie	2580080	V/4	keine	K (45 min)	3	Sommersemester	9	unbenotet	SoSe 2027
Theoretische Chemie 1: Grundlagen der Quantenchemie und Spektroskopie	2580510	V/3; Ü/1	Übungsaufgaben (mind. 70 %)	K (90 min) oder MC (90 min) oder mP (30 min)	6	Sommersemester	9	benotet	SoSe 2027

Deutsch

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Medialität – Historische Perspektiven	6180440	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten) oder R/P (30 min)	3	unregelmäßig im Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2030
Klassische Texte	6180460	S/2	keine	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten) oder Sonstige Prüfungsform (Erledigen von HAen)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	SoSe 2030
Profilbildung Linguistik	6180490	V/2; S/2	Erledigen von Hausaufgaben oder Gestaltung eines Teils einer Sitzung (30-60 min) oder Moderation einer Seminardiskussion (60-90 min)	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten)	6	jedes Semester	9	unbenotet	SoSe 2030

Profilbildung Literaturwissenschaft	6180500	V/2; S/2	Erledigen von Hausaufgaben oder Moderation einer Seminardiskussion (60-90 min) oder Gestaltung eines Teils einer Sitzung (30-60 min)	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten)	6	jedes Semester	9	unbenotet	SoSe 2030
Sprachsensibler Fachunterricht	6180520	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (4 Wo 5 Seiten) oder Essay (4 Wo 5 Seiten)	3	unregelmäßig	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2030

Evangelische Theologie

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Historische Sprachkompetenz	4380810	S/8	Anwesenheitspflicht im Seminar	K (90 min K in der/ einer der gewählten Sprache (n))	12	Wintersemester (Beginn)	9	unbenotet	WiSe 2026/27

Mathematik

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Einführung in die naturwissenschaftsdidaktische Forschung	2181030	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (3Wo, 5-10 Seiten) oder R/P (20 min)	3	unregelmäßig im Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2030
Lösungsstrategien für ausgewählte Probleme der Mathematik	2181040	IL/2	keine	K (60 min) oder mP (20 min)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Schulanalysis vom höheren Standpunkt	2181080	IL/2	Lösen von Übungsaufgaben (Erfüllungsquote mindestens 50% im jeweiligen Modulsemester)	B/D (4 Wo Portfolio (bestehend aus den Bearbeitungen von 6-8 Übungs- und Reflexionsaufgaben)) oder K (60 min) oder mP (20 min)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27

Schularithmetik und Schulalgebra vom höheren Standpunkt	2181090	IL/2	Lösen von Übungsaufgaben (Erfüllungsquote mindestens 50% im jeweiligen Modulsemester)	B/D (4 Wo Portfolio (bestehend aus den Bearbeitungen von 6-8 Übungs- und Reflexionsaufgaben)) oder K (60 min) oder mP (20 min)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27
Schulstochastik vom höheren Standpunkt	2181100	IL/2	Lösen von Übungsaufgaben (Erfüllungsquote mindestens 50% im jeweiligen Modulsemester)	B/D (4 Wo Portfolio (bestehend aus den Bearbeitungen von 6-8 Übungs- und Reflexionsaufgaben)) oder K (60 min) oder mP (20 min)	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2026/27

Musik (Angebot durch die hmt)

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Künstlerisch-Wissenschaftliche Perspektiven					6	2 Semester			WiSe 2026/27

Die Modulangebote in Musik erfolgen im Rahmen einer Kooperation der Universität Rostock mit der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Die fachspezifischen Regelungen samt Modulbeschreibungen für das Lehramtsstudienfach Musik sowie für das Lehramtsstudienfach Theater (Darstellendes Spiel) folgen daher gemäß § 1 Absatz 3 der Rahmenprüfungsordnung (Lehramt) aus den entsprechenden Studien- und Prüfungsordnungen der Hochschule für Musik und Theater Rostock.

Politische Bildung/Sozialkunde

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Profilbereich Methoden der Sozialwissenschaften	3380260	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	K (90 min)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2027

Philosophie

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Sprache, Logik, Argumentation	5380690	V/2; Ü/2	Anwesenheitspflicht in der Übung	K (90 min)	6	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2026/27

Physik

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Arbeitsschutz und Gefährdungsbeurteilungen im Unterricht	2380640	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	PrA (90 min PrA (75 Min.) mit Präsentation (15 Min.))	3	unregelmäßig	9	unbenotet	WiSe 2027/28
Geschichte der Physik	2380570	V/2	keine	R/P (20 min)	3	unregelmäßig	9	benotet + ungewichtet	SoSe 2027
Physik unterrichten im physikalischen Praktikum	2380650	P/3; Ko/1	Anwesenheitspflicht in der Praktikumsveranstaltung; Anwesenheitspflicht in Konsultation; Erfolgreiche Betreuung der zugewiesenen Versuche	B/D (Portfolio (5-10 Seiten) mit Reflexion der eigenen Betreuungstätigkeit, Kommentar der vorhandenen Versuchsanleitungen oder Erstellen des Erwartungsbildes)	3	jedes Semester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2026/27
Einführung in die naturwissenschaftsdidaktische Forschung	2181030	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	B/D (3Wo, 5-10 Seiten) oder R/P (20 min)	3	unregelmäßig im Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2030

Sportwissenschaften

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet	Angeboten ab
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang					
Themenfelder der Sportwissenschaft 1	6780520	S/4	Anwesenheitspflicht im Seminar	1. PL: pP (30 min) oder R/P (30 min) (50%) 2. PL: pP (30 min) oder R/P (30 min) (50%)	6	Sommersemester	8	unbenotet	SoSe 2027
Kolloquium Abschlussarbeit Sportwissenschaft	6780710	S/2	Anwesenheitspflicht im Seminar	1. PL: R/P (30 min) (50%) 2. PL: HA (4 Wo max. 10 Seiten (Exposè)) (50%)	6	Wintersemester	9	benotet + ungewichtet	WiSe 2027/28

Themenfelder der Sportwissenschaft 2	6780530	S/4	Anwesenheitspflicht im Seminar	1. PL: pP (30 min) oder R/P (30 min) (50%) 2. PL: pP (30 min) oder R/P (30 min) (50%)	6	Wintersemester	9	unbenotet	WiSe 2026/27